



Casablanca

Casablanca L i c h t G m b H
Max-Planck-Str.16 | D-63303 Dreieich
Tel +49(0)6103-803770 | info@casablanca.de

CLAVIO - Leuchtenarmatur B 52 A - B 52 S

GB Electrical connections may be carried out by professional electricians only.

Cleaning of luminaire parts only with dry and soft cloth.

Dimming of brightness of the 220-250V-LED-luminaire is possible with an universal dimmer (*).

F Les raccordements électriques doivent être effectués uniquement par un électricien qualifié.

Nettoyage des parties de la lampe avec un chiffon sec et doux.

Variation de luminosité d'une 220-250V-LED-luminaire est possible avec un variateur universel (*).

I L'apparecchio d'illuminazione è sicuro solo se installato da personale qualificato.

Pulizia di parti di apparecchi solo con un panno asciutto e morbido.

Dimming di luminosità di uno 220-250V-LED-apparecchio è possibile con un dimmer universale (*).

ES La instalación debe realizarse por personal cualificado.

Limpieza de las piezas de luminarias con un paño seco y suave.

Regulación de la luminosidad de LED 220-250V-luminaria es posible con un dimmer universal (*).

PL Podłączenia elektryczne mogą zostać wykonywane tylko przez elektryków.

Czyszczenie tylko suchą miękką ściereczką.

Lampe LED 220 – 250V można ściemniać uniwersalnym ściemniaczem (*).

(*) = www.vadsbo.de

Casablanca

Casablanca L i c h t G m b H
Max-Planck-Str.16 | D-63303 Dreieich
Tel +49(0)6103-803770 | info@casablanca.de



Vor dem Gebrauch:

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und vollständig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen und bewahren diese auf. Entfernen Sie sämtliche Verpackungen und Aufkleber und entsorgen diese ordnungsgemäß.

Sicherheits-Hinweise

Dies ist eine IP20 Innenraum-Leuchte, der Betrieb im Aussenbereich sowie in Feuchträumen in Spritz- oder Strahlwasser-Bereichen ist untersagt. Ortsfeste Leuchten müssen von einem Elektriker montiert werden.

Bei Schäden an Kabeln, Fassungen, Leuchtmitteln, Steckern oder anderen elektrotechnischen Teilen der Leuchte ist die Nutzung sofort einzustellen, es besteht bei 230V führenderen Teilen Lebensgefahr.

Bei Kontakt der Leuchte mit Flüssigkeit ist die Nutzung sofort einzustellen und die Leuchte spannungsfrei zu schalten. Reparaturen sind nur von Elektrikern oder dem Hersteller durchzuführen.

Bei jeglichen Arbeiten an der Leuchte (beispielsweise Leuchtmittel-Tausch) ist der Anschluss vorher spannungsfrei zu schalten. Die Leuchte und ihre Anschlussleitungen sind von Kindern fernzuhalten, die jünger als 14 Jahre sind.

Die 220-250V-LED-Leuchte kann mit Universaldimmern (wir empfehlen Marke VADSBO.de) gedimmt werden.

- 1.) Das deckenseitige Baldachinrückteil vom Deckenbaldachin abschrauben. Mit für bauseitig vorhandene Deckenbeschaffenheit geeigneten Schrauben und ggf. Dübeln das Baldachinrückteil an der Decke befestigen: Um bei der Vielzahl möglicher Deckenbeschaffenheiten ungeeignete Leuchtenbefestigung zu vermeiden wird bewusst auf die Beigabe von Befestigungsmaterial verzichtet!
- 2.) Den bauseitigen Schutzleiter an den Schutzleiteranschluss des Baldachinrückteils anschliessen.
- 3.) Die Verschlusschrauben mit Schlitz und mittigem Loch an den Drahtenden aus deren Sockeln herauschrauben und die Drahtseilhalter an den Drahtenden abschrauben. Die 2-Loch-Zugentlaster von den Kabelenden abnehmen.
- 4.) Nun entscheiden wie die Leuchtenkabel an den Haltedrähten geführt werden sollen - entweder gerade und weitgehend parallel zum Haltedraht oder geschwungen und kurvenförmig. Die kleinen Silikonringe dienen zur Fixierung der Elektrokabel an den Haltedrähten in der gewünschten Stellung. Die jeweiligen Kabel müssen vor weiteren Arbeiten durch alle an ihren Haltedrähten befindlichen Silikonringe durchgezogen werden.
- 5.) Sollten die anschlussfertig vorbereiteten Pendelkabel gekürzt werden unbedingt beachten, dass die Ummantelung der Innenleiter nicht beschädigt werden. Beim Abisolieren der klaren Ummantelung äußerst sensibel vorgehen, um Einschnitte bis auf die spannungführenden Litzen zu vermeiden. **VORSICHT: KURZSCHLUSSGEFAHR!**
- 6.) Sollten die Haltedrähte gekürzt werden für Stahlseile geeigneten Seitenschneider verwenden. Ggfs. Können die gekürzten Drahtenden durch Aufbringen eines Tropfens Sekundenklebers gegen mögliches Aufspleissen gesichert werden.
- 7.) Die Sockel mit gemäß bauseitiger Deckenbeschaffenheit geeignetem Befestigungsmaterial an der Decke sicher befestigen. Sodann die Verschlusschrauben mit Schlitz und mittigem Loch mit eingelegtem Draht/Drahthalter wieder in die Deckenhalter einschrauben.
- 8.) Die Kabel in den Deckenbaldachin einführen und die 2-Loch-Zugentlaster rückseitig aufbringen. Die Kabel in die Anschlussklemme einbringen und befestigen sowie den Elektroanschluß an den bauseitigen Anschluss fachgerecht herstellen. Zuletzt den Deckenbaldachin auf das deckenseitige Baldachinrückteil auflegen und festschrauben.
- 9.) Die Fassungsschraubringe sowie Distanzrohrstücke von den Fassungen abschrauben. Nach Auflegen der Schirmabdeckungen auf die Löcher der Keramikschirme sodann zunächst innerhalb der Keramikschirme die Distanzrohrstücke auf die Fassungen auflegen und sodann die Fassungsschraubringe aufschrauben.
- 10.) Nur Leuchtmittel gemäß angegebener maximaler Wattage einsetzen! Wir empfehlen den Einsatz von modernen LED-Lampen mit niedrigem Energieverbrauch und geringer Wärmeentwicklung.

Pflege & Reinigung

Die Metallteile der Leuchten bitte nur mit weichem trockenem Tuch abwischen. Die Leuchtenarmatur darf nicht mit Feuchtigkeit oder Nässe in Berührung kommen! Der Keramikschirm kann mit feuchtem, flusenfreiem und nicht faserndem Tuch, ggfs. mit Zugabe von ein wenig mildem Spülmittel, gereinigt werden. Hierzu unbedingt den Keramikschirm von der Leuchtenarmatur abnehmen und separat reinigen.

Aufgrund der matt-rauen Spezialglasur „Lava“ kann es primär bei der Farbe ANTHRAXIT zu Abriebspuren durch Berührungen mit der Hand, insbesondere bei streifenden Berührungen, kommen. Diese Spuren können wieder entfernt werden. Bei starken Abriebspuren kann dies durchaus unter fließendem Wasser und ggfs. mit Hilfe einer weichen Bürste o.ä. erfolgen. Danach jedoch ausreichend lange Trocknungszeit einhalten bis die Feuchtigkeit wieder aus dem Keramikmaterial entwichen ist, bevor der Keramikschirm erneut auf die Armatur montiert und diese in Betrieb genommen wird.